

KOBLENZ

II

28. Sep. 1939

Name: (bei Frauen auch Geburtsname)
H o e v e l, geb. Fiedler

Vorname:
Anneliese,

Geburtstag u. -ort:
3.10.1898 in Köln-Nippes

Beruf:
Angestellte,

Familienstand:
verh. (Ehem. unbekannt)


Staatsangehörigkeit:
RD.

Deck-Name:
Adresse:

Politische Einstellung: **KPD** **Glaubens- fr. kath. bekenntnis:** **j. gl. los**

Wohnung: (Zeit der Eintragung einsehen)
4.9.39: Koblenz-Lützel, Mayenerstr.127

2.12.41:
Koblenz-Metternich, Triererstr.97.



Personalakten:

Bildvermerk:

Finger-Abdruckkarte:

Schriftprobe:

Datum der Auftragung	S a c h v e r h a l t	Staatspolizeistelle Geschäftszeichen
-----------------------------	------------------------------	---

<p>27.9.39</p>	<p>Nach Mitteilung der Stapoleitstelle Berlin: Die H. war fanatische Kommunistin. Befand sich v. Septb. 1933-Febr. 1934 weg. illg. Betätigung f. d. KPD. in Schutzhaft. Am 13.9.34 festgen. und anschließend v. OLG. Kassel weg. Vorb. z. Hochverrat zu 3 Jahren Zuchthaus u. 3 J. Ehrverlust verurteilt. Nach Strafverb. bis 20.4.39 erneut in</p>	<p>K O B L E N Z II A 1307/39</p>
-----------------------	---	---

Datum der Auftragung	S a d v e r h a l t	Staatspolizeistelle Geschäftszeichen
	Schutzhaft. Nach Schutzhaftentlassung bis 6.7.39 unter Nachüberwachung und ^M eldspflicht.	II A (II L) 141/39 g.
2.12.41	Gegen die H. und deren Ehemann, Andreas H., geb. 24.2.00, schweben bei der Stapo Wiesbaden Ermittlungen wegen Verdacht des Hochverrats. Die Eheleute wurden am 30.11.41 festgenommen und am 1.12.41 von Beamten der Stapo Wiesbaden abgeholt und nach Wiesbaden überführt.	II A 674/41
6.1.42	Die Hoevel wurde zusammen mit ihrem Ehemann Andreas Hoevel wegen Verdachts der Vorbereitung zum Hochverrat am 17.12.41 dem Amtsgericht in Wiesbaden vorgeführt. Haftbefehl wurde erlassen.	II A 674/41
10.7.42	Die H. wurde durch Urteil des Strafsenats des OLG. in Kassel - Az. 0 Js 41/42 - wegen Vorbereitung eines hochverräterischen Unternehmens und wegen Verbrechens gegen die Verordnung über außerordentliche Rundfunkmaßnahmen zum Tode und Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte auf Lebenszeit verurteilt. Das zum Abhören benutzte Radiogerät ausl. Sender benutzte Radiogerät wurde eingezogen. (Siehe PA. Andreas Hoevel, geb. 24.2.1900 in Pallien.)	II A 674/41
28.8.42	Die Hoevel wurde am 28.8.42 hingerichtet.	